

Bald Streik !Warum sind etliche LehrerInnen so sentimental und weinerlich ?

Beitrag von „Meike.“ vom 26. Februar 2013 21:40

Angestellte: ja, dass die Angestellten in mehrfacher Hinsicht die ***Karte gezogen haben, ist uns / mir auch klar. Ich wünschte, es gäbe das mehr Solidarität und Verständnis und gemeinsame Aktionen. Das Auseinanderdividieren funktioniert bisher hervorragend. Die Beamten lassen sich nur (wenn überhaupt) motivieren, wenn für sie etwas herausspringt, die Angestellten ärgern sich zu Recht, dass sie für die Beamten (die sich ja gar nicht größer mit ihnen solidarisieren) mitstreiken müssen. Um dann immer noch mind. 500 netto weniger zu verdienen.

Der allererste Schritt hieße gleiche Geld für gleiche Arbeit, aber nicht nach unten, sondern nach oben angepasst. Dafür kriegst du aber kaum einen Beamten auf die Straße. Die gehen ja nicht mal für auf sie übertragbare Gehaltserhöhungen raus. 😞

Für was die Beamten überhaupt noch demonstrieren / streiken würden? Vielleicht gegen die Abschaffung des Beamtenstatus? 😊

Ach, ich weiß es auch nicht...